Deutscher Bundestag
2. Wahlperiode
1953

Drucksache 3032

Der Bundesminister des Auswärtigen
302.213-03/4415/56

Bonn, den 15. Dezember 1956

An den Herrn
Präsidenten des Deutschen Bundestages

Betr.: **Deutsch-luxemburgische Grenzregelung**

Bezug: **Kleine Anfrage 306 der Abgeordneten Richarts, Kemper (Trier), Dr. Serres und Genossen**
- Drucksache 2944 -

Auf die Kleine Anfrage antworte ich:

Die Bundesregierung ist seit Jahren im Rahmen der ihr zur Verfügung stehenden Möglichkeiten bemüht, mit den Nachbarstaaten der Bundesrepublik alle zur Zeit noch offenstehenden Fragen durch Verhandlungen zu regeln. So wie es bis jetzt bereits möglich war, mit Frankreich, Belgien, Österreich, Dänemark und Jugoslawien für beide Teile befriedigende Vereinbarungen abzuschließen, hofft die Bundesregierung auch mit Luxemburg zu einer Regelung der noch schwebenden Probleme zu gelangen.

Die Verschiedenartigkeit der noch zu erörternden Fragen macht eine sorgfältige Vorbereitung erforderlich. Nähere Angaben über den Beginn von Verhandlungen können daher im gegenwärtigen Zeitpunkt nicht gemacht werden.

Dr. von Brentano

Druck: Buchdruckerei Peter Meier, Bulsdorf/Siegburg
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Bad Godesberg, Rheinallee 20